LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
18. Wahlperiode

Drucksache 18/4886
zu Drucksache 18/4693
30. 11. 2022

Antwort

des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)
– Drucksache 18/4693 –

Klagen bei Windkraftanlagen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/4693 –** vom 11. November 2022 hat folgenden Wortlaut:

Der größte Teil der in Rheinland-Pfalz produzierten erneuerbaren Energie stammt aus Windkraftanlagen. Somit tragen sie maßgeblich zum Gelingen der Energiewende bei. Gleichzeitig müssen seitens des Landes Rahmenbedingungen geschaffen werden, die einen zügigen Ausbau dieser Anlagen – sei es bei der Antragsstellung oder den nachfolgenden Genehmigungsverfahren – ermöglichen. Dazu hatte das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität umfangreiche Veränderungen des Genehmigungsverfahrens für Windkraftanlagen signalisiert (vgl. Drucksache 18/3418).
Daher frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Windkraftanlagen wurden in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 beantragt?
2. Wie viele Windkraftanlagen wurden in den jeweiligen Jahren genehmigt?
3. Wie viele Windkraftanlagen wurden in den jeweiligen Jahren in Betrieb genommen?
4. Welche Nennleistung wurde in den jeweiligen Jahren ans Netz angeschlossen?
5. Wie viele Anträge auf Genehmigung wurde in den jeweiligen Jahren beklagt?
6. Gab es Untätigkeitsklagen, weil Anträge auf Genehmigung von Windkraftanlagen nicht zeitgerecht bearbeitet bzw. erteilt wurden?

Das **Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 18. Januar 2023

E: 30.11.2022
18/4886

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR KLIMASCHUTZ, UMWELT, ENERGIE UND MOBILITÄT

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität | Postfach 31 60 | 55021 Mainz

Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Poststelle@mkuem.rlp.de
http://www.mkuem.rlp.de

30. November 2022

Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)

Klagen bei Windkraftanlagen

- Drucksache 18/4693 -

Vorbemerkung:

Wie in der Vorbemerkung der Antwort Drucksache 18/4506 auf die Kleine Anfrage Drucksache 18/4377 des Abgeordneten Lars Rieger (CDU) ausgeführt, werden für das Monitoring des Ausbaus der Windenergie in Rheinland-Pfalz in Abhängigkeit der Fragestellung unterschiedliche Datenbanken herangezogen.

Hierzu zählen z. B. die Anlagendatenbank der rheinland-pfälzischen Struktur- und Genehmigungsdirektionen, das Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur nach der Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) auf der Grundlage des § 111e Energiewirtschaftsgesetz, der Länderbericht zum Stand des Ausbaus der erneuerbaren Energien sowie zu Flächen, Planungen und Genehmigungen für die Windenergienutzung an Land an das Sekretariat des Bund-Länder-Kooperationsausschusses im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gemäß § 98 EEG 2021 sowie weitere energiestatistische Auswertungen von Fachverbänden und Unternehmen (z. B. Fachagentur Windenergie an Land).

Verkehrsanbindung
Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“. Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße.

Parkmöglichkeiten
Parkplatz am Schlossplatz
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),
Tiefgarage am Rheinufer
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)

Im Folgenden werden für die jeweiligen Fragestellungen die den Angaben zugrundeliegenden Datenbanken angegeben.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage Drucksache 18/4693 des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER) namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

In der nachfolgenden Tabelle werden die Anträge auf Genehmigungen von Windenergieanlagen für die Jahre 2019 bis 2022 (bis Ende 2. Quartal) dargestellt:

Jahr der Beantragung	**Anlagenanzahl**
2019	59
2020	65
2021	43
2022 (2.Q)	9

Die Daten für die Jahre 2019 bis 2022 (2. Quartal) entstammen der Anlagendatenbank der rheinland-pfälzischen Struktur- und Genehmigungsdirektionen.

Zu Frage 2:

In der nachfolgenden Tabelle werden die Genehmigungen von Windenergieanlagen für die Jahre 2019 bis 2022 (bis 3. Quartal) dargestellt:

Jahr der Genehmigung	**Anlagenanzahl**	**Leistung in MW**
2019	17	68,0
2020	31	121,6
2021	37	167,5
2022 (3.Q)	24	121,3

Die Daten für die Jahre 2019 bis 2022 (3. Quartal) entstammen den „Publikationen zur Ausbausituation der Windenergie an Land“ der Fachagentur Windenergie an Land mit Daten des Marktstammdatenregisters für die entsprechenden Jahre[1].

Zu den Fragen 3 und 4:

Die Fragen 3 und 4 werden auf Grund des Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

In der nachfolgenden Tabelle werden die Anzahl und Nennleistung der in den Jahren 2019 bis 2022 (3. Quartal) in Betrieb genommen und ins Netz einspeisenden Windenergieanlagen dargestellt.

Jahr der Inbetriebnahme	**Anlagenanzahl**	**Leistung in MW**
2019	36	124,2
2020	23	88,3
2021	16	68,6
2022 (3. Q)	13	53,0

Die Daten entstammen dem Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur mit Datenstand 18. November 2022, somit ist der Datensatz für 2022 als vorläufig anzusehen. Aufgrund der Meldevorgaben des MaStR ist nicht vor Ende Januar 2023 mit einem abschließenden Ergebnis für das Jahr 2022 zu rechnen.

Zu Frage 5:

Die Landesregierung erhebt seit dem Jahr 2021 jährlich rückwirkend für das jeweilige Vorjahr die Anzahl der beklagten Windenergieanlagen in einem standardisierten Verfahren nach § 98 des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG 2021). Zum jeweiligen Berichtszeitpunkt war bei keiner der in 2020 und 2021 genehmigten Windenergieanlagen ein Klageverfahren anhängig. Für das Jahr 2022 liegen noch keine belastbaren

[1] https://www.fachagentur-windenergie.de/veroeffentlichungen/ausbauentwicklung/

Daten vor. Für das Jahr 2019 wurde eine Erhebung auf Grundlage des § 98 des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG 2021) noch nicht durchgeführt; hierfür kann auf eine Branchenumfrage der Fachagentur Windenergie an Land Bezug genommen werden. Danach waren in Rheinland-Pfalz Mitte des Jahres 27 Windenergieanlagen beklagt.

Zu Frage 6:

Hierzu liegen der Landesregierung keine Informationen vor.

gez.

Katrin Eder